

Jürg Müller vor Simon Eggenberger und Halbzeitleader Hermann Bernhard

Der im besten Mannesalter stehende 53-jährige Jürg Müller (Stadtschützen Walenstadt) wurde Sieger der 29. Auflage des 1. Auguschiessens der SG Flums.

An seinen 669 von möglichen 700 Punkten bissen sich die übrigen Männer und Frauen die Zähne aus. Es gab wohl wenige Teilnehmer, welche dem sympathischen Jürg Müller den Sieg nicht gegönnt hätten. Den auf dem zweiten Rang liegenden Simon Eggenberger (SG Tell Gams) distanzierte er um fünf und den nach zwei Schiesstagen führenden Hermann Bernhard (SG Bäretswil) um zehn Punkte.

Das zarte Geschlecht vermochte nur vereinzelt eine Duftmarke zu setzen. Die Taminaterin Susanne Uehli landete mit 640 immerhin auf dem 32. Rang. Sie liess damit manchen hoch gehandelten männ-

lichen Kollegen alt aussehen. Die meisten hoffungsvollen Nachwuchstalente zahlten Lehrgeld. Immerhin setzten Manuel Duft (Militär Rufi-Maseltrangen/627) und Dario Reichlin (Militär Zug/610) Farbtupfer.

Das vom Programm her eher ungewohnte Schiessen, auf drei Probeschüsse folgen sieben Einzelschüsse auf die Scheibe A100, erwies sich öfters als unbequemer Stolperstein. Die Kranzquote von rund 61 Prozent untermauert diese Aussage. Balsam für geschundene Schützen-seelen waren auf der anderen Seite die Auszahlungen für die Tief-schüsse 100, 99 und 98. Insgesamt

durften 121 Teilnehmer die hohle Hand machen und den Veranstalter um 1165 Franken erleichtern.

An den vier Schiesstagen wechselte die drückende Hitze mit angenehmen Temperaturen ab, Petrus öffnete aber auch seine Schleusen. Doch die meisten der 427 Teilnehmenden liessen sich nicht ins Bockshorn jagen. Allerdings blieb der eine oder andere selbsternannte Favorit unter seinen Erwartungen.

Gespannt stellen sich die Organisatoren im Hinblick auf die unmittelbare Zukunft die Frage, ob der Abwärtstrend bei der Beteiligung gestoppt ist oder sie mit der prak-

tischen Egalisierung der Vorjahresbeteiligung (426) eine Verschnaufpause erhielten. ■

Heinz Heuberger

RANGLISTE

Einzelwettkampf (max. 700 Punkte):
669: Jürg Müller (STS Walenstadt). –
664: Simon Eggenberger (Tell Gams). –
659: Hermann Bernhard (SG Bäretswil). –
656: Patrick Good (Militär Vilters), Roger Lenherr (Tell Gams).

Vereinswettkampf: 626.333: SG Tell Gams. – **622.166:** SV Mels. – **619.500:** Stadtschützen Walenstadt. – **612.300:** Militär Wangs. – **608–600:** SV Quartan-Oberterzen. – **607.900:** SG Taminaschützen. – **607.800:** SV Sennwald. – **606.333:** Feld Berschis.